

# Evisect<sup>®</sup> S

## Selektives Kontakt- und Frassinsektizid für den Obst-, Feld-, Gemüse- und Zierpflanzenbau

- › **Spezifisch wirksames Insektizid**
- › **Akropetale systemische Wirkung**
- › **Problemloser Abbau**

### Wirkstoff

50% Thiocyclam-Hydrogenoxalat

### Formulierung

Wasserlösliches Spritzpulver (WP)

### Wirkungsweise

Evisect S wirkt als Frass- und Kontaktgift. Seine Wirkungsdauer beträgt ungefähr 7 – 10 Tage. Evisect S wirkt systemisch. Der Wirkstoff kann sowohl von den Wurzeln als auch von den oberirdischen grünen Pflanzenteilen aufgenommen und durch den Saftstrom von unten nach oben in alle Teile der Pflanze befördert werden. Der Wirkungsmechanismus ist nicht auf Cholinesterase-Hemmung zurückzuführen, sondern auf die Unterbrechung der Nervimpulsübertragung in den Synapsen des Zentralnervensystems. Vergiftete Insekten zeigen nach wenigen Minuten eine Lähmung, die später zum Tode führt.

### Anwendung

#### Obstbau sowie Beeren

**Apfelblütenstecher:** 0,05% (0,8 kg/ha). Behandlung beim Austrieb im Stadium C3–D.

**Frostspanner:** 0,05% (0,8 kg/ha). Behandlung vor der Blüte.

**Sägewespen:** 0,05% (0,8 kg/ha).

Behandlung nach der Blüte.

**Birnblattsauger:** 0,1% (1,6 kg/ha).

1. Spritzung ca. Anfang Juni, wenn die ersten Larven schlüpfen.

2. Spritzung ca. 2 Wochen später.

Es ist auf eine gute Benetzung zu achten.

**Erdbeer- oder Himbeerblütenstecher, Himbeerkäfer:** 0,05%.

Behandlung bei Blütebeginn.

Wartezeiten: Birnen, Erdbeeren und Himbeeren: 3 Wochen.

#### Feldbau

Kartoffelkäfer 0,3 kg/ha

Getreidehähnchen 0,25 kg/ha

Hopfenblattläuse 0,05%

Wartezeiten:

Kartoffeln, Hopfen 3 Wochen

Getreide 6 Wochen

#### Gemüsebau

Unter Glas (Wartezeit 3 Tage):

Thrips, Blattminierfliegen, Weiße

Fliege, Blattläuse:

0,05%–0,1% (50–100 g in 100 l Wasser).

Im Freiland (Wartezeit 7 Tage).

Blattläuse, Zwiebelthrips:

0,1% (100 g in 100 l Wasser).

#### Zierpflanzenbau

Minierfliegenlarven, Thrips, Rosenblattläuse, Weiße Fliegen

0,075–0,1% (75–100 g in 100 l Wasser).

### Beachten

Gefährlich für Bienen: Darf nicht mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen (z.B. Kulturen, Ein-saaten, Unkräutern, Nachbarkulturen, Hecken) in Kontakt kommen. Einsatz gegen Thrips nur in einem Spritzprogramm im Wechsel mit anderen Insektiziden.

In Anbetracht der Arten- und Sortenvielfalt bei Zierpflanzen sind unbedingt Verträglichkeitsprüfungen durchzuführen, bevor behandelt wird.

### Mischbarkeit

Evisect S ist mischbar mit organischen Fungiziden. Keine Mischung mit Kupferpräparaten.

### Brühezubereitung

Spritzfass  $\frac{1}{3}$  mit Wasser füllen, Evisect S hinzugeben und bei laufendem Rührwerk den Tank auffüllen.

**Packungsgrößen**

1 kg (10x1 kg)

**Marke**

® Registered trademark of  
Arysta LifeScience Corp.

**Gefahrenhinweise**

N Umweltgefährlich  
Xn Gesundheitsschädlich

**Version**

03/2009